

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen

durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.
Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und
Gedankenform des Monats April auf:

ICH BIN die Auferstehung und das Leben der
Reinheit der ursprünglichen Absicht.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben dieser Vision im Zeitalter
des weiblichen Strahls der Erleuchtung.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben eines von menschlicher
Schöpfung freien Aufstiegsstroms, um das verkörperte Sonnenbewusstsein
vollständig zum Ausdruck zu bringen.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben meines himmlischen Instruments
als ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

Ich bleibe der Reinheit der ursprünglichen Absicht treu,
die ein heiliges Schwingungsfeld göttlicher Kraft darstellt.

ICH BIN ihr Ausdruck kosmischen Bewusstseins.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben solch
göttlicher Realität meines Wesens und aller Menschen.

ICH BIN das ICH BIN.

Heiliges Modell

Atemspruch (selbstlos und nur als ewige Flamme atmend)

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen der Flamme der Reinheit,
welche die zwölf Sonnenhäuser wieder auferstehen und
die ursprüngliche Absicht meines verkörperten Sonnenbewusstseins

mit seiner zwölfältigen Aura der großen Sonnenscheibe erblühen lässt.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren der Flamme der Reinheit,
welche die zwölf Sonnenhäuser wieder auferstehen und
die ursprüngliche Absicht meines verkörperten Sonnenbewusstseins
mit seiner zwölfältigen Aura der großen Sonnenscheibe erblühen lässt.

Bestätigungen

ICH BIN.

ICH BIN das ICH BIN.

ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

ICH BIN ihr heiliges Schwingungsfeld.

ICH BIN ein aufsteigender unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN sein Ausdruck kosmischen Bewusstseins.

ICH BIN ein Lichtkörper grenzenloser himmlischer Kraft.

ICH BIN die Oberhoheit himmlischer Intelligenz göttlicher Liebe.

ICH BIN die unsterbliche, siegreiche Dreifältige Flamme in Tätigkeit.

ICH BIN harmlos, aber mächtig mit großer geistiger Wirksamkeit.

ICH BIN das Licht der Welt.

ICH BIN als Strahl meiner mächtigen ICH BIN-Gegenwart die Auferstehung
und das Leben meiner umfassenden Vollendung.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben seiner Verankerung

als das heilige Schwingungsfeld meiner Gegenwart auf Erden.

ICH BIN die Auferstehung und das Leben seines vollständigen kosmischen
Bewusstseins, das sich durch meine schöpferischen Fähigkeiten ausdrückt.

ICH BIN die kohäsive Macht göttlicher Liebe, die alles Leben in
seine Reinheit der ursprünglichen Absicht aufsteigen lässt.

ICH BIN das dreifältige Permanente Atom.

ICH BIN der Kraftstrahl des universellen ICH BIN. Der Strahl göttlicher
Erleuchtung führt mich und versorgt mein Mitschöpfertum mit Ehrfurcht
vor allem Leben.

ICH BIN selbstlos, frei vom Ego, von Raum und Zeit, und somit frei
von Personen, Orten, Bedingungen und Dingen der äußeren Welt.

ICH BIN erfüllt von der Reinheit der ursprünglichen Absicht.

In diesem Kraftfeld der Auferstehung heiße ich Personen, Orte, Zustände und Dinge willkommen, auch Engel und Elementarwesen, Aufgestiegene Meister, kosmische Wesen und alle Menschen, die ihren aufsteigenden Lebensweg verfolgen.

ICH BIN gemäß der ursprünglichen Absicht selbst-, raum- und zeitlos.

In diesem Reich lebe ich aufgestiegen und frei und diene ich als Gott in Tätigkeit.

ICH BIN nur meine ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Sie entfacht Liebe, Weisheit und Macht, die ich dem Leben, unverfälscht durch selbstsüchtige, räumliche und zeitliche Vorstellungen, anbiete.

ICH BIN somit die Wunder wirkende ICH BIN-Gegenwart.

Dies ist die Auferstehung und das Leben der wahren Identität.

Dies ist mein himmlisches Instrument in Tätigkeit, hier, jetzt und überall gegenwärtig.

Das himmlische Potenzial der Menschheit ist aufgestiegen und frei.

ICH BIN diese Energie, Schwingung und dieses Bewusstsein, das im Menschheitsbewusstsein aufersteht, pulsiert und jubiliert. Aufgestiegen und frei ist der ewige Frühling göttlicher Erleuchtung. ICH BIN die volle Blüte des himmlischen Potenzials für Menschheit, Engel und Elementarwesen.

ICH BIN, ICH BIN, ICH BIN aufgestiegen und frei.

Die Violette Flamme begründet die Auferstehung der ursprünglichen Absicht. Sie läutet die kosmische Glocke meines Kausalkörpers, setzt meine schöpferischen Fähigkeiten in ihre höhere Funktion frei und sorgt dafür, dass sich die ursprüngliche Absicht meines himmlischen Momentums erfüllt.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Aufstiegsgedanken

Die Auferstehung und das Leben der ursprünglichen Absicht passen zu den Osterfeierlichkeiten in diesen Monatszyklus (20. April 2025). Ostern ist eine historische Offenbarung der Auferstehung, die das Wirken des geliebten *Jesus* als Avatar des Kosmischen Christus hervorhebt. Unser geliebter Meister erstand in seinem Lichtkörper im Quantenzustand der Materie aus dem Grab dichter Materie und rollte den Fels vor dem Grab beiseite. Der Meister offenbarte der

Menschheit ihre letztendliche Geistige Freiheit im Aufstiegsprozess. „Alles, was ich getan habe, sollt auch ihr tun.“ Bieten wir dem geliebten *Jesus* unsere Ehrerbietung an und werden wir zu wahren Repräsentanten des Kosmischen Christus, indem wir zu unserer wahren Identität werden und gleichzeitig unser himmlisches Instrument offenbaren, auferstanden im Alltag.

Die unsterbliche, siegreiche Dreifältige Flamme ist das Permanente Atom des Menschen. Aus ihr entstand jedes andere Atom mit Substanz, Form und Materie, das mit ihm in Verbindung steht, und bildete unseren physischen, ätherischen, mentalen und emotionalen Träger, der für die Verkörperung als Seele eines Wurzelgeschlechts erforderlich sind. Die ewige Flamme im Permanenten Atom strahlt ihr Licht aus. Alle seine Photonen sind Kraftträger-Teilchen ohne Masse. Stellen wir uns vor, wir wären auf Erden in einem Lichtkörper himmlischer Kraft ohne Masse verkörpert, in dem unsere Träger die Form und Funktion von Kraft haben aber ohne Masse sind. Die ursprüngliche Absicht beinhaltet Träger, die aus dem Quantenzustand der Materie bestehen, ätherisch und viel weniger dicht sind als die Formenwelt, wie wir sie derzeit erleben. Mit dieser Realität erhellen sich unsere Körper und die Welt um uns herum buchstäblich.

Denken wir ferner daran, dass die ewige Flamme selbst aus einem himmlischen Strahl besteht, der als heiliges Schwingungsfeld verankert ist, das vollständig mit kosmischem Bewusstsein kodiert ist. Dieses heilige Schwingungsfeld ist eine Spirale göttlicher Kraft, ein unendlicher Kreis der unteilbar fließenden Ganzheit des Lichts in einer ewigen, ununterbrochenen Verbindung mit dem universellen ICH BIN, aber mit der immer weiter aufsteigenden Spirale. Wir bestätigen: „ICH BIN ein aufsteigender, spiralförmiger, unendlicher Lichtkreis.“ Diese Vision umfasst auch die große Sonnenscheibe. Gemäß ursprünglicher Absicht (Gottes Wille) synchronisiert dieser Träger die zwölf Sonnenhäuser im Menschen und erweckt ihn von einem planetarischen Himmelswesen (dem siebenfältigen Heiligen Christ-Selbst) zu seiner wahren Identität als zwölfältiges, solares Christ-Selbst mit der Fähigkeit, nicht nur im Alltag auf Erden zu leben, sondern auch in anderen Dimensionen, Reichen und Lichtsphären dieses Sonnensystems. Er verfügt über die freie Willensentscheidung, in allen Reichen zu wohnen. Solche Fähigkeit haben Aufgestiegene Meister, die vom Rad von Geburt und Tod befreit sind. Dies ist

das Ziel der Verkörperung, wie es viele Avatare des Kosmischen Christus jahrtausendlang offenbarten.

Die ursprüngliche Absicht lässt sich am besten als Geistige Freiheit definieren. Sie ist nicht mysteriös. Sie beinhaltet, frei von den Einschränkungen von Raum und Zeit zu sein und in Geistiger Freiheit zu ruhen, wo und wann man es wünscht. Diese ursprüngliche Absicht wurde jedoch beim großen Bewusstseinsabfall vereitelt. Das hat zur Folge, dass man, will man in Geistiger Freiheit leben, nicht nur frei von Raum und Zeit, sondern auch frei vom Ego werden muss. Das war gemäß ursprünglicher Absicht nicht vorgesehen und hat die ursprüngliche Absicht beim Aufstiegsprozesses, der sich nun auf der lieben Erde entfaltet, erheblich verkompliziert.

Den großen Bewusstseinsabfall, bei dem das Ego statt des Göttlichen im Brennpunkt stand, hatte der göttlich Plan nicht vorgesehen, denn die Seelen des vierten Wurzelgeschlechts haben die Nachzügler spontan barmherzig bei sich aufgenommen. Diese Seelen nahmen die planetarischen Waisen auf, um ihnen den Aufstieg zu ermöglichen, der ihnen sonst nicht mehr zur Verfügung gestanden hätte. Die ersten drei Wurzelgeschlechter hatten schon längst den Sieg des Aufstiegs nach einer Reihe von Verkörperungen errungen. Sie erlangten Meisterschaft in der Welt der Form und konnten mit ihrem Manu schließlich in die vollständige Geistige Freiheit und damit die Erfüllung der ursprünglichen Absicht aufsteigen.

Der gegenwärtige geistige Impuls für die aufgestiegene und freie Menschheit soll den Weg zu ebnen, damit sie als himmlisches Instrument weiter aufrückt und in die große Sonnenscheibe integriert werden kann. Diese Aktivität hat viele alte Namen, aber sie erfasst immer die volle Synchronizität der zwölf Sonnenhäuser, die durch eine sich entwickelnde Seele auf der Erde aktiviert werden. Die große Sonnenscheibe ist Raum und Zeit voraus, ebenso der Schöpfung der Erde und dem großen Bewusstseinsabfall. Sie ist somit der Träger der Auferstehung und des Lebens, um wirklich selbst-, raum- und zeitlos zu werden. Die große Sonnenscheibe ist der Ursprung des Kausalkörpers und beginnt zunächst mit dem ursprünglichen kosmischen Impuls Vater-Mutter-Gottes (den zwölf Sonnenhäusern), mit dem der Mensch bei seiner geistigen Geburt in den Sonnentempeln bekleidet wurde. Dann fügte er einen eigenen kosmischen

Impuls göttlicher Eigenschaften hinzu, indem er seinen ewigen geistigen Dienst im universellen ICH BIN versah.

Die Geliebten *Alpha* und *Omega* waren eine von zwölf Sonnen in der Galaxie von *Eloha* und *Elohae*. Am Ende einer kosmischen Periode des Einatmens konnten die zwölf Sonnen entscheiden, selbst eine Zentralsonne für die Entwicklung ihrer eigenen Galaxie zu werden. Nur sieben der zwölf Sonnen wählten diesen Weg, während die anderen fünf lieber im elektronischen Umkreis (oder Kausalkörper) von *Eloha* und *Elohae* bleiben wollten, dem Nirwana ihrer geistigen Herrlichkeit. Als die Sieben, die sich entschieden hatten, Zentralsonne zu werden, mit dem Mitschöpfertum in ihrer Galaxie begannen, erhielt ihr Sonnensystem eine Sonne mit sieben Planeten, und alle Wurzelgeschlechter, die sich auf den Planeten entwickelten, hatten einen Kausalkörper aus sieben Bändern göttlicher Eigenschaften. Jeder Planet entwickelte sieben Wurzelgeschlechter. Sobald der Sieg des planetarischen Aufstiegs errungen war, erfolgte eine Rückkehr zu oder eine Auferstehung in die zwölf Aspekte der Gottheit aus dem ursprünglichen göttlichen Plan von *Alpha* und *Omega*.

Wir nutzen dieses Verständnis der Ursprünge der großen Sonnenscheibe für unserem persönlichen Aufstiegsprozess, unsere Auferstehung zu den zwölf Aspekten der Gottheit, während wir auf Erden verkörpert sind. In diesem kosmischen Augenblick müssen die Hüter(innen) der Flamme die offene Tür sein, indem sie selbst-, raum- und zeitlos werden und diesen spirituellen Schlüssel verwenden, um in der großen Sonnenscheibe eingeatmet und aufgenommen zu werden. Dann sind sie im Lichtkörper und dessen Kausalkörper aufgenommen und führen die Menschheit als Versammlung der aufsteigenden Menschheit zur vollständigen Geistigen Freiheit. Wir sind (ICH BIN) dazu bestimmt, diesen Aufstiegsprozess in das Bewusstsein der Menschheit als ursprüngliche Absicht Vater-Mutter-Gottes auszudehnen und zu projizieren. Das ist unser Lichtdienst.

Wir visualisieren die große Sonnenscheibe und atmen gleichmäßig. Während wir selbst-, raum- und zeitlos werden, öffnen wir uns stetig und werden empfänglich für unsere mächtige ICH BIN-Gegenwart, die uns unsere einzigartige Vision der zwölf Sonnenhäuser präsentiert. Wir sehen eine Kristallvision heiliger Geometrie ihren Farben,

Bewegungen und Frequenzen aller zwölf Kardinalpunkte, welche die zwölf Sonnenhäuser repräsentieren. Der geliebte *Saint Germain* empfahl: „Nehmt euch Zeit, um heilig zu sein.“ Wir erwarten in der Meditation die Heimsuchung der Seraphim der Sonne und der Zentralsonne, die solche himmlischen Zeremonien mit den Kandidaten für den Aufstieg durchführen. Der geliebte *Serapis Bey* führt diese mächtigen Engelsmächte an, welche die Schlüssel zur geistigen Libertät überreichen. Alle himmlischen Tugenden der zwölf Sonnenhäuser kommt in den flammenden Trägern der mächtigen Seraphim zum Vorschein, die diese göttlichen Eigenschaften dann unserem sich entwickelnden solaren Christ-Selbst präsentieren.

Wir sehen, wie die zwölf Himmelsrichtungen der Sonne um unsere unsterbliche, siegreiche Dreifältige Flamme kreisen. Nun werden wir zu einer Sonne der Sonne als die Oberhoheit der Intelligenz göttlicher Liebe im Zentrum eines Sonnensystems mit zwölf Planeten oder Himmelsrichtungen, die ein Kraftfeld der Zentralsonne mit deren heiligem Einfluss auf unsere Gedanken, Gefühle, Worte und Taten darstellen. Wir nehmen die mächtigen Seraphim an, die sich frei in unserem persönlichen Sonnensystem der zwölf Himmelsrichtungen bewegen, so dass die Engel in diesen frühen Stadien unserer solaren spirituellen Entwicklung für Harmonie und Ausgeglichenheit sorgen, während sich unsere ewige Flamme festigt, um diese Oberhoheit göttlicher Liebe ständig aufrechtzuhalten.

Die große Sonnenscheibe ist das universelle ICH BIN in Tätigkeit. Die Versammlung der aufsteigenden Menschheit nimmt diese Wahrheit an, die auf der Erde wieder erblüht. Bei unserem Aufstiegsprozess streben wir danach, unser solares Christ-Selbst in Tätigkeit und dann zum Kosmischen Christus in Tätigkeit zu werden. Schließlich erfolgt dann die Ankunft der nächsten Lebenswelle, zusammengenommen als universelles ICH BIN in Tätigkeit. Wir stellen uns die Liebe, Weisheit und Macht auf kosmischer Ebene vor, die durch diesen Gruppen-Avatar fließen möchte, um die alle Lebenskraft auf unserer lieblichen Erde zu segnen. Wir bestätigen: „Ich gehe in meinem Aufstiegsprozess als zwölfältiger Kundalini-Ozean der universellen Liebe, Weisheit und Macht voran.“

Eine solche Zeremonie wird als kosmisches himmlisches Instrument angesehen, das unser persönliches himmlisches Instrument

durchdringt. Wir erreichen dies durch unsere Übung, selbstlos zu werden, unabhängig von Raum und Zeit. Je mehr wir diese Realität praktizieren, desto mehr beschleunigt die große Sonnenscheibe diesen Aufstiegsprozess. Dies beschreibt auch die himmlische Aktivität der Auferstehung und des Lebens, den Atombeschleuniger unserer irdischen Existenz durch die Belebung unserer Schwingungsfelder (unserer Zellen, Atome und Elektronen), um das ganze Frequenzspektrum der Göttlichkeit einzubeziehen, während wir uns noch im verkörperten Lichtdienst für die Menschheit befinden. Dies ist das himmlische Potenzial unserer Versammlung der aufsteigenden Menschheit, wie es uns der geliebte *Jesus* vorgelebt hat, als er uns daran erinnerte: „Alles, was ich getan habe, sollt auch ihr tun und noch größere Dinge.“

Wir wollen uns der Verheißung dieses Sonnenjahres mit Gott und Göttin *Meru* nähern, denn sie halten die makellose Vorstellung des himmlischen Instruments für uns auf unserem langen Weg der spirituellen Entwicklung aufrecht und warten auf diesen kosmischen Augenblick der Ankunft der nächsten Lebenswelle, der die ursprüngliche Absicht geistiger Libertät für alle Wurzelgeschlechter im glorreichen göttlichen Plan der Erde erfüllt. Heute ist das „Wann und Wo“, an dem wir uns in diesem kosmischen Augenblick befinden, das Wann und Wo, an dem ICH BIN. Und SO IST ES! Um diesen Aufstieg in das verkörperte Sonnenbewusstsein und die atomare Beschleunigeraktivität der großen Sonnenscheibe voll auszunutzen, sollten wir die Flamme der Reinheit und das Violette Feuer nutzen, um alle Unausgewogenheit in unseren Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten zu beseitigen, damit sich nirgendwo Unausgewogenheit in uns festsetzen kann. Negativität braucht einen Ankerpunkt, um die Menschheit in ihren Gedanken, Gefühlen und Erinnerungen zu beeinflussen. Die Reinheit der ursprünglichen Absicht ist der beste Schutz vor davor, da sich das Ungleichgewicht sonst von unserer Aufmerksamkeit nährt. Möge die Versammlung der aufsteigenden Menschheit bei diesem grundlegenden Schritt auf dem Weg zur Geistigen Freiheit der Menschheit den Weg weisen.

Stellen wir uns vor, dass der Platz für Unausgewogenheit abnimmt, während die Menschheit stetig im Bewusstsein in das neue Zeitalter Geistiger Freiheit aufsteigt. Schließlich gibt es keinen Platz mehr für die Kräfte des Ungleichgewichts. Negatives kann nur am Selbst, an

Raum und Zeit anhaften. Wenn wir also selbst-, raum- und zeitlos sind, entziehen wir dem Ungleichgewicht den Nährboden. Das ist unsere Geistige Freiheit, indem wir unsere geistige Wirksamkeit im Alltag wieder herstellen.

Damit öffnen wir uns für die Ankunft der nächsten Lebenswelle und verschließen uns für Energie, Schwingung und Bewusstseinszustände, die dem göttlichen Plan nicht entsprechen. So gelangen wir ins neue Zeitalter Geistiger Freiheit. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

V

Energie, Schwingung und Bewusstsein der geliebten Polaris und Magna

Über elektromagnetische Harmonie und Ausgeglichenheit
zwischen den Polen, vom männlichen Strahl zum weiblichen
Strahl

Geliebte der ewigen Flamme, ICH BIN der Pfad des großen, kosmischen Einatmens an der himmlischen Achse des Sonnensystems und der der Galaxie von *Alpha* und *Omega*. Dieser kosmische Lichtdienst steht im Zusammenhang mit dem anbrechenden Zeitalter des weiblichen Strahls der Erleuchtung, der Offenbarung des sechsten und siebten Wurzelgeschlechts und der himmlischen Verfügung Geistiger Freiheit, die ihre Geistige Wirksamkeit im Alltag findet. Dies alles macht das große, kosmische Einatmen aus, bei dem, bei der Ankunft der nächsten Lebenswelle, alle Lichtdiener gemeinsam im Licht stehen.

Man kennt uns als Aurora Borealis und Australis, in denen sich die heilige Sonnenenergie in herrlichen Farben und Mustern zeigen. Den Wissenschaftlern ist bekannt weiß, dass sich die Pole des Erdmagnetfeldes während der großen Zyklen umkehren. Diese Aktivität wird nicht nur von kosmischen Kräften angetrieben, sondern auch von den Schwingungsfeldern, die von der Menschheit erzeugt werden, denn sie hat weitaus mehr Einfluss auf die Entwicklung der Erde, als die Wissenschaft weiß. Die geistige Entwicklung von Menschheit und der Erde als Elementarwesen sind eng

miteinander verwoben. Jetzt werden die heiligen Schwingungsfelder, die von den Hütern der Flamme erzeugt werden, einen bedeutenden Einfluss auf die Ereignisse der Polarität auf der Erde haben, denn unser kosmischer Dienst zur Aufrechterhaltung der himmlischen Polarität ist vollständig auf ihren individuellen und kollektiven Lichtdienst auf Erden abgestimmt. „Wie oben, so unten.“

Laut Physik können alle Dinge in Teilchen- oder Wellenfunktion erscheinen. Die Quantenwelt verfügt also über ein Spektrum, das vom dichtesten Metallblock mit nur einem winzigen Schwingungsfeld in Wellenfunktion (aber ansonsten dichter Teilchenfunktion) verfügt, bis zu einem Engel reicht, der eine schwer fassbare Umrissform aufweist, aber hauptsächlich in seiner Wellenfunktion erscheint und göttliche Eigenschaften in das Universum trägt.

Der Ätherkörper des Menschen hat eine Form, ist aber viel weniger dicht und trägt daher andere energetische Kräfte in sich. Dazu gehören Prana/Qi und andere positive Kräfte, aber auch die Überreste eurer unausgewogenen Gedanken, Gefühle, Worte und Taten. Wenn solche Auswirkungen eurer schöpferischen Fähigkeiten aber positiv sind, steigen diese Energieströme als ewiges Momentum des Guten in euren Kausalkörper auf. Wenn diese Auswirkungen jedoch negativ sind, können sie noch nicht aufsteigen und müssen in eurem physischen Körper, der hauptsächlich in Teilchenfunktion wirkt, bleiben, der diese dichteren Karmamuster, die Not und Krankheit nach sich ziehen, aufnehmen muss.

Im göttlichen Bewusstsein verstehtet man, dass das göttliche Licht aus den höheren Quantenzuständen von Energie, Materie und Intelligenz besteht und dass euer Licht das Kraftübertragungsinstrument des Mitschöpfertums ist. Seht alle Kräfte in eurem strahlenden Licht, beginnend mit den Quantenzuständen der Materie. Physiker weisen sie nach, und sie sind das, was Lichtdiener als ätherische Substanz bezeichnet haben, bei der sich das Elektron zwischen seiner Teilchen- und Wellenfunktion befindet und nicht fest in einer von beiden verankert ist.

Das Universum möchte im Zustand der Quantenintelligenz, der göttlichen Ordnung, bleiben. Mitschöpfertum entfaltet auf natürliche Weise seine Vollkommenheitsmuster, es sei denn, eine niedrigere Entfaltungsordnung reißt es an sich, wie es das kleine Ego-

Selbst tut. Die Kräfte, die dabei in Tätigkeit treten, sind Harmonie und Ausgeglichenheit zwischen Zentripetal- und Zentrifugalkraft, zwischen Polaritäten und dem elektromagnetischen Gleichgewicht dieses besonderen Ereignisses des Mitschöpfertums, ob es sich um Personen, Orte, Zustände oder Dinge handelt. Ihr strebt in eurem Licht nach der kosmischen Intelligenz der göttlichen Ordnung.

Zustände der Quantenenergie bedecken ein breites universelles Spektrum, je nach Frequenz, Geschwindigkeit und Umdrehungszahl von Teilchen und Wellen der ursprünglichen Essenz oder des Pranas. Ihr Ausdruck hängt auch von synchronisierten Polaritäten und der elektromagnetischen Ausgeglichenheit eines bestimmten Momentums aller Komponenten ab. Die ewige Flamme, die ein solches Mitschöpfertum erzeugt, hat die Liebe, Weisheit und Macht, um all diese Kräfte in perfekter Harmonie und Ausgeglichenheit zu halten. Die Bewusstseinssebene bestimmt die Frequenz all dieser Parameter. Vater-Mutter-Gott stellt den himmlischen Strahl und sein heiliges Schwingungsfeld zur Verfügung, und dann setzt die individuelle Gottesintelligenz die ewige Flamme beim Mitschöpfertum ein, indem sie die entsprechenden Quantenzustände der Energie, Materie und Intelligenz aussendet.

Wir als *Polaris* und *Magna* tun dies auf kosmischer Ebene. Der Prozess ist derselbe und reicht von der Skala einer Galaxie bis hin zu den winzigen Ereignissen von Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten im Alltag. Mitschöpfertum hat kein Ende. Führt man es nicht mit höchster Absicht aus, kann der Schöpferakt nur durch Heiliges Feuer rückgängig gemacht (verwandelt) werden, wodurch die Energie in sein himmlisches Potenzial zurückkehren kann. Dies ist der Zweck des Zeitalters des Violetten Feuers.

Das Mitschöpfertum ist für jede(n) Schöpfer(in) etwas Persönliches. Gemäß ursprünglicher Absicht sollte eure eigene unsterbliche, siegreiche Dreifältige Flamme die Oberhoheit himmlischer Intelligenz göttlicher Liebe sein, die durch eure Gedanken, Gefühle, Worte und Taten in die Schöpfung eingeht. Wenn diese ewige Flamme von einem Individuum genügend Aufmerksamkeit und Loyalität erhält, dann erzeugt sie die perfekten Gedanken, Gefühle, Worte und Taten, die in jedem Augenblick des Alltags erforderlich sind, und das Individuum wird einfach zu ihrem Kanal in der Formwelt. Das ist Aufgestiegene Meisterschaft. Und SO IST ES, ICH

BIN euer Bruder und eure Schwester. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Energie, Schwingung und Bewusstsein der geliebten Lady Nada

Sie dient mit Gott und Göttin Meru im Erleuchtungsbrennpunkt (Rosensymbol erleuchteter Liebe) und im Aufstiegsbrennpunkt von Serapis Bey (Symbol des geflügelten Globus) mit seiner Erleuchtung beim globalen Aufstiegsprozess.

Geliebte der Liebesflamme, willkommen in der Umarmung des Meru-Brennpunkts, in dem wir an Thema und Gedankenform dieses Sonnenjahres festhalten, sowie im Kraftfeld meines Dienstes am Leben mit der Liebesflamme. ICH BIN auf der Ebene von Energie, Schwingung und Bewusstsein (mehr als euer äußerer Verstand weiß) bei euch, während ich vielen Sparten spiritueller Entwicklung diene. Mein Dienst gehört der ursprünglichen Absicht der ersten Ursache, göttlicher Liebe in Tätigkeit.

Mein besonderer Dienst für Gott und Göttin Meru besteht darin, Lichtdiener sowohl in der Aktivität der mystischen Rose göttlicher Liebe zu schulen als auch in der Entwicklung der Erleuchtung auf dem weiblichen Strahl. Sie sollen den Ausdruck der Lebenskraft segnen, indem sie das Violette Feuer anwenden, denn es stellt im gegenwärtigen kosmischen Augenblick den mächtigsten Aspekt der Liebe in Tätigkeit dar. Die Violette Flamme befreit den Alltag von der Gefangenschaft in sehr dichten Manifestationen niedriger Frequenz. Diese heilige Liebesaktivität gehört um Zeitalter der Offenbarung Gottes durch den weiblichen Strahl, aber auch Synchronisation von der Dispensation des Siebten Strahls mit dem weiblichen Strahl. Die Ankunft der nächsten Lebenswelle ist damit verbunden und der Sieg des Lichts ist erfüllt.

Bestätigt: „ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Meine ewige Flamme ist jedes Vollkommenheitsmuster, das jetzt gegenwärtig ist. Mein strahlendes Licht beinhaltet alle Vollkommenheitsmuster, die überall gegenwärtig sind.“

Ich diene dem Licht auch auf dem sechsten Strahl, damit die Religionen und Kulturen, die sich im vergangenen Zyklus des sechsten Strahls unter seinem Einfluss gebildet haben, eine höhere

geistige Kapazität entwickeln, die sie für den Siebten Strahl Geistiger Freiheit öffnet. Ihr seid in einer Zeit des Wandels und der Erneuerung verkörpert, die ihm widerstehen möchte, göttliche Liebe jedoch verfügt über verzaubernde Eigenschaften, die diesen Widerstand mildert, bis der Sieg errungen ist. Beim gegenwärtigen Aufstiegsprozess der Menschheit diene ich mit jenen Engeln, Elementarwesen und Menschen, die auch unter dem Banner der Rose erleuchteter Liebe wirken, und es prangt auf ihrem Gewand in lebendigem Licht.

Wir erfreuen uns an dem Dienst, der die ursprüngliche Absicht der Dispensation des sechsten Strahls vollendet, nämlich die Menschheit ins siebenfältige Heilige Christ-Selbst aufrücken zu lassen. Dann kann sie aus diesem gesalbten Zustand ins zwölffältige Christ-Selbst des verkörperten Sonnenbewusstseins aufrücken. In diesem kosmischen Augenblick befinden wir uns. Wir dienen also, um einen Pfad göttlicher Liebe für die Menschheit zu ebnet, deren geistige Entwicklung sich größtenteils im Sechster Strahl-Zyklus vollzogen hat, um die gegenwärtige Auferstehung in den nächsten Strahl-Zyklus der Dispensation Geistiger Freiheit zu verstehen.

Das Sechster Strahl-Chakra am Solarplexus ist der Brennpunkt des Friedens in den physischen und ätherischen Schwingungsfeldern von Zellen, Atomen und Elektronen. Seine Entwicklung sollte einen vor Angstzuständen schützen. Angst erzeugt das Ego als Hauptinstrument zur Kontrolle der Massen. Unsere Absicht im Dienst für den Kosmischen Christus war, dieses Chakra zu beschleunigen, um die Angst zu überwinden, wie es der geliebte *Jesus* so wunderbar vorgelebt hat. In der Schulung in meinen Tempeln intensivieren wir das heilige Schwingungsfeld dieses Sonnenchakras des sechsten Strahls mit dem Symbol der Rose. Dann visualisieren wir, wie es vom Solarplexus zum Herzchakra aufsteigt. Durch die Auferstehung und das Leben gelangt es ins nächste Zeitalter, das des Heiligen Geistes, wodurch die Menschheit vom Angst- zum Liebebasierten Dasein aufrückt und ihren himmlischen Frieden findet.

Mein Dienst im Meru-Brennpunkt mit dem geliebten *Serapis Bey* und seinem Aufstiegsbrennpunkt besteht darin, über viele Verkörperungen hinweg eine Dynamik göttlicher Liebe aufzubauen. Dieser Dienst gilt allen Seelen jedweden Wurzelgeschlechts. Göttliche Liebe ist ein heiliges Schwingungsfeld der Ehrfurcht vor allem Leben, und sie stellt Barmherzigkeit und Vergebung über alles.

Barmherzigkeit ist Güte, die gegeben wird, wenn andere dieses Mitgefühl als „noch nicht verdient oder verdient“ ansehen. Während sich dieser Schwung durch lebenslange Erfahrung aufbaut, bildet sich der „geflügelte Globus“ auf der Stirn, wiederum in strahlendem Licht, was bedeutet, dass Sie sehen, wie die Erde durch göttliche Liebe in ihren Aufstieg aufsteigt. Dies ist der Aufbau des göttlichen Selbst sowie der Aufbau des göttlichen Bewusstseins und eines ewigen Lebens im Licht!

Wenn ihr euch auf die große Sonnenscheibe als wichtigem Beitrag zum Brennpunkt der Meru-Götter ausrichtet, erkennt ihr dieses himmlische Instrument als geistige Heimat. Wir alle haben unseren gemeinsamen Ursprung in der Zentralsonne, wo wir als göttlicher Funken aus der ewigen Flamme Vater-Mutter-Gottes hervortraten. Wir erhielten die Möglichkeit, uns zu einem Wesen herrlichen Lichts zu entwickeln. Unser Kausalkörper enthält alles Momentum, um in den sieben Schöpfungsstrahlen göttliche Liebe zu entwickeln. Stimmt euch auf dieses Momentum ein, indem ihr die große Sonnenscheibe als euren Kausalkörper auf einer solaren Ebene annehmt. Ihr seid zum Heiligen Christ-Selbst geworden, indem ihr eure ewige Flamme angenommen habt, zu ihrer Dreifaltigkeit aus Liebe, Weisheit und Macht geworden seid und die sieben Chakrasonnen an eurem Sonnenrückgrat ausdrückt. Sobald dieses himmlische Instrument auf Erden in sein himmlisches Potenzial aufsteigt, werdet ihr in die zwölf Sonnenhäuser, die zwölf Aspekte der Gottheit, die große Sonnenscheibe, hineingezogen.

Bestätigt und visualisiert: „ICH BIN umgeben und eingehüllt von der großen Sonnenscheibe, einer goldenen Lichtsphäre mit die zwölf Sonnenhäusern. ICH BIN darin aufgenommen, angezogen von der großen magnetischen Kraft kosmischen Einatmens. ICH BIN vollständig absorbiert in ihrer Selbst-, Raum- und Zeitlosigkeit. Dieses offene Tor zu meinem Aufstieg liegt jenseits der Beschränkungen des Selbstes, von Raum und Zeit. Diese Gelegenheit bietet sich mir, während ich noch verkörpert bin, damit ich aufgestiegen und frei auf Erden wandeln und so Menschen und Elementarwesen einen großen Lichtdienst erweisen kann. Lichtwesen aus dem Engel- und Elementarreich und Aufgestiegene Meister unterstützen mich dabei. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. ICH BIN das Einatmen, Aufnehmen und Annehmen der großen

Sonnenscheibe. Die Macht des großen, kosmischen Einatmens zieht mich in sie hinein. In ihr lebe ich selbst-, raum- und zeitlos. ICH BIN das ICH BIN.“

Ihr Lieben, gemäß der Quantenphysik wechselt das Elektron ständig zwischen seiner Wellen- und Teilchenfunktion. Es nimmt immer in einem großen Spektrum von Quantenzuständen eine von beidem an. Die ganze Schöpfung folgt diesem Muster. In der Formenwelt befindet sich ein Individuum oder Elementarwesen größtenteils in der Teilchenfunktion, rückt aber langsam in die Lichtsphären in seiner Wellenfunktion auf. Verkörperung heißt Teilchenfunktion, und zwischen Verkörperungen herrscht größtenteils Wellenfunktion, aber aber dasselbe individuelle Bewusstsein erlebt diese Seinszustände.

Bestätigt durch das Lebensgesetz, dass sich das Elektron euch gegenüber so ausdrückt, wie ihr es beobachtet. Wo man das Elektron sieht, manifestiert es sich. Ihr wollt wie die Elohim sehen.

Bestätigt deshalb: „ICH BIN das universelle Dritte Auge, das Auge himmlischer Libertät und sehe das Universum mit der lieben Erde und ihrer ganzen Lebenskraft in voller Geistiger Freiheit. ICH BIN als Gott in Tätigkeit in voller geistiger Wirksamkeit. Meine Geistige Freiheit bedeutet, dass ich in Wellenfunktion bin, wenn ich das möchte. Dann bin ich ein Wesen großartigen Lichts, das seine Dreifältige Flamme der Liebe, Weisheit und Macht ganz zum Ausdruck bringt und zur mächtigem ICH BIN-Gegenwart in Tätigkeit wird. Im Alltag befinde ich mich meistens in Teilchenfunktion, um in der Formenwelt zu wirken, um Menschen und Elementarwesen dienen zu können. Das ist meine Geistige Freiheit. ICH BIN dort, wo ich will. Auch wenn ich in dichter Teilchenfunktion verkörpert bin und das Leben schwierig erscheint, kann ich wieder zu einem reinen Vollkommenheitsmuster werden, wenn ich als Lichtkörper einfach durch meine sich entwickelnde Kristallvision Energie, Schwingung und Bewusstsein um mich her beobachte. Ich beobachte Schwingungsfelder und lenke von diesem himmlischen Frieden aus das Heilige Feuer dorthin, wo es gebraucht wird. ICH BIN der kosmische Beobachter und Gott in Tätigkeit auf dieser subatomaren Ebene. So füge ich mein ruhiges Miterleben im Mitschöpfertum sowie meine Macht als göttlicher Lenker des Heiligen Feuers hinzu. Durch die Macht der kosmischen Violetten Flamme wandele ich alles Karma

um und setze gleichzeitig karmische Muster in ihr himmlisches Potenzial frei. Sie drücken sich dann als Vollkommenheitsmuster auf Erden aus. Durch meine sich entfaltenden geistigen Fähigkeiten ebne ich den Weg, damit ich das Mitschöpfertum mit Vollkommenheitsmustern in der Form beobachten kann und so die Dispensation des Siebten Strahls Geistiger Freiheit verankere. Dies sind die Segnungen und Kräfte meines Kausalkörpers, die ich auf Erden verteilen will, so dass die Auferstehung und das Leben ihres himmlischen Potenzials als Stern Geistiger Freiheit gesichert ist. Auch physisch rücke ich in die höheren Frequenzen von Energie, Materie und Intelligenz auf und drücke mich als Pionier des ICH BIN-Menschengeschlechts aus. Ätherisch stelle ich nur Quantenzustände der Materie des heiligen Schwingungsfeldes meines himmlischen Kausalkörpers dar, immer noch in der Form, aber zunehmend in Richtung Wellenfunktions-Göttlichkeit. Mental befinde ich mich in der Wellenfunktion elektromagnetischer Pulsstöße des Geistes Gottes. Emotional trage ich die höherfrequenten Tugenden der Engel, die in ihrer himmlischen Schwesternschaft des Mitschöpfertums in dieses heilige Schwingungsfeld des Heiligen Geistes eintreten. Dabei aktiviere ich den Übergang vom vierten und fünften zum sechsten und siebten Wurzelgeschlecht und bin eine Brücke zur Geistigen Freiheit.“

Verkörperung soll herrliche Vollkommenheitsmuster in Wellenfunktion erzeugen, um den entsprechenden Teilchenfunktionszustand zu manifestieren. Aufgestiegene Meisterschaft bedeutet, dass man ein Meister dieses Prozesses geworden ist, dass man präzipitieren und ätherisieren kann. Dies ist das Ein- und Ausatmen des Mitschöpfertums. ICH BIN eure Schwester im Licht. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!